



Stadtwerke Schwerin

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Telefon: 633 0
Fax: 633 11 11
E-Mail: stadtwerke-
schwerin@swn.de
Internet:
www.stadtwerke-
schwerin.de

Kundenservice

Privatkunden
Telefon: 633 14 27
Fax: 633 14 24
E-Mail:
kundenservice@swn.de

Öffnungszeiten

Kundencenter:
Mecklenburgstraße 1
Mo. - Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr
Eckdrift 43 - 45
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

InfoPoint

Klosterstraße 19
Öffnungszeiten:
Do. 15 bis 18 Uhr

Geschäftskunden

Telefon: 633 12 83
Fax: 633 12 82
E-Mail: vertrieb@swn.de

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung
Telefon: 633 35 90
bis 633 35 95
Fax: 633 35 96

Leitungsauskunft

Telefon: 633 35 41
Fax: 633 39 96

Kommunikation

Telefon: 633 11 90
Fax: 633 12 93

Schulkontakte

Telefon: 633 18 68
Fax: 633 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon: 633 42 22

Gasgeruch
Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl
Telefon: 633 - 0



Sechs Drachenboot-Teams sorgten in der Abendstimmung für einige spannende Rennen auf dem Pfaffenteich

Wellenreiten im Dämmerlicht

Drachenbootfestival startete beim Stadtwerke-Pokal am 16. August mit neuem Wertungssystem

Schwerin • Es war ein spannender Auftakt für das 28. Drachenbootfestival auf dem Schweriner Pfaffenteich. Am 16. August paddelten sechs Teams beim Stadtwerke-Pokal gegeneinander und lieferten sich dabei zum Teil echte Kopf-an-Kopf-Rennen. Dank neuem Wertungssystem war der Sieger am Ende aber eindeutig: das Team der Stadtwerke – die Energy Dragons.

Punkte statt Zeiten – um den Wettkampf am Freitag noch fairer zu gestalten, entschieden sich der Veranstalter, die Kanurenge-
meinschaft Schwerin, und die Stadtwerke Schwerin gemeinsam dafür, das Wertungs-
system anzupassen. Seit dem vergangenen Jahr gehört nämlich neben den Kurzstrecken-

Rennen über 200 Meter auch eine lange Distanz über 1.000 Meter zum Stadtwerke-Pokal. Weil die Zeitunterschiede im Ziel bei letzterem sehr viel größer sind als bei der kurzen Distanz, hatte der Gewinner des Langstreckenrennens beinahe automatisch die Nase vorn. Mit der neuen Wertung gab es für die Teams nach jedem Rennen Punkte – je nachdem, auf welchem Platz sie über die Ziellinie kamen.

„So hat jedes Team eine faire Chance, egal, ob es eher auf der langen Distanz oder auf der kurzen seine Stärken hat“, erklärt Ute Becker-Frenzel von den Stadtwerken die Anpassung. Und diese Chance nutzen die Teams und gaben in den drei Rennen wirklich alles. Höchste Konzentration herrschte vor dem Beginn der 1.000-Meter-Strecke, denn hier

starteten die Teams hintereinander weg im 15-Sekunden-Takt. Wer dabei auch nur einen Augenblick unaufmerksam war, verschenkte wohlmöglichst wertvolle Sekunden. Bei den zwei folgenden Kurzstreckenrennen waren dann noch einmal die Sprint-Kräfte gefragt. Die Punkte waren am Ende aber doch ganz eindeutig auf der Seite des Stadtwerke-Teams. Bei allen drei Rennen setzten sich die Energy Dragons gegen die Gegner durch und nahmen den Wanderpokal entgegen. Auf dem zweiten Treppchen landete das Team Parchim und freute sich mindestens ebenso sehr darüber, wie die Sieger. Bis auf den dritten Rang gelangte ein Team, das in jedem Jahr extra nur für den Stadtwerke-Pokal anreist: die E.DIS Starkstromer aus Fürstenwalde.

Nele Reiber



Sowohl auf der kurzen Distanz (links) als auch auf der Langstrecke hatten die Energy Dragons die Nasen vorn und konnten so am Ende des Abends den Wanderpokal der Stadtwerke entgegennehmen (rechts)
Fotos: maxpress

city.WLAN kommt gut an

Kostenloses Internet im NVS ist von Anfang an ein voller Erfolg

Schwerin • Seit Juli ist das city.WLAN der Stadtwerke Schwerin in allen Bussen und Bahnen des Nahverkehrs Schwerin (Foto: SWS) verfügbar. Schon vom ersten Tag an wurde dieses bislang einzigartige Angebot in Mecklenburg-Vorpommern sehr gut angenommen. Bereits in der Testphase im Juni waren zu Spitzenzeiten im morgendlichen Schul- und Berufsverkehr mehr als

400 Nutzer gleichzeitig im city.WLAN der NVS-Fahrzeuge aktiv.

Im Verlauf des Juli haben sich in den Bussen und Bahnen knapp 24.000 Nutzer mit dem kostenlosen Highspeed-Internet verbunden – und das während der Ferienszeit. Diese Zahlen sprechen für sich: das city.WLAN der Stadtwerke im Nahverkehr Schwerin ist ein voller Erfolg!

jp



Wärmebild entlarvt Kostenfallen

Stadtwerke Schwerin bieten verschiedene Formen der zertifizierten Thermografie nach DIN EN 473 an

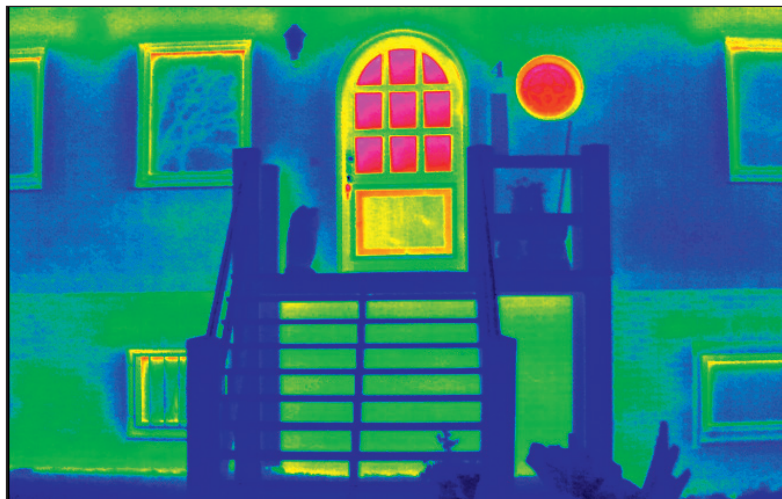
Schwerin • Die Tage werden kürzer und draußen wird es kälter. Der Herbst ist da und mit ihm hat auch die neue Heizsaison begonnen. Aber bleibt die Heizwärme auch wirklich im Haus oder entweicht möglicherweise zu viel Energie nach außen? Um dies herauszufinden, können Eigenheimbesitzer eine Gebäude-Thermografie durch die Stadtwerke Schwerin durchführen lassen.

Ein mangelhafter Wärmeschutz zieht ungewollte Energieverluste nach sich. Schlechte oder schadhafte Isolation ist oftmals „unsichtbar“ und wird zum hartnäckigen Kostenfaktor. Mit Hilfe der Gebäude-Thermografie werden diese Schwachstellen sichtbar gemacht. Dieses exakte Messverfahren kann bei der Planung zur Altbausanierung aber auch zur Qualitätskontrolle bei Neubauten eingesetzt werden.

Und so wird's gemacht: Eine Durchführung der Gebäude-Thermografie ist nur während der Heizperiode möglich, da die Außentemperatur möglichst unter fünf Grad Celsius liegen sollte. Für aussagekräftige Wärmebilder müssen außerdem die Witterungsverhältnisse günstig sein, denn Regen, Wind und Sonne beeinflussen das Aufnahmeergebnis und somit die Aussagekraft der Wärmebilder. Eingesetzt wird hierfür modernste

Infrarot-Kamera-Technik und Analyse-Software. Eine spezielle Wärmebildkamera erfasst Punkt für Punkt einzelne Temperaturen an den aufgenommenen Oberflächen des Gebäudes, jedoch keine Farben. Nur um die Situation für den Betrachter anschaulicher zu gestalten, werden die einzelnen Temperaturwerte anschließend in verschiedenen Farben wiedergegeben. Die fertigen Wärme-

bilder zeigen daher wärmere Bereiche in gelb-rötlichen Farbtönen, kühlere Bereiche in grünlichen, und kalte Bereiche in bläulichen Tönen. Wer sich für die Durchführung einer Gebäude-Thermografie interessiert, erhält unter der Telefonnummer **(0385) 633 18 87** oder auf der Internetseite der Stadtwerke Schwerin **www.stadtwerke-schwerin.de** weitere Informationen. *jd*



Mit Hilfe der Infrarot-Thermografie werden Temperaturunterschiede auf Oberflächen optisch dargestellt
Foto: Stadtwerke Schwerin

Leistungsangebote der Gebäudethermographie

Basis:

60 Minuten Innen- und Außenaufnahmen als Einstieg in die Gebäudethermografie, Erläuterung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera ohne Erstellung eines Thermografieberichtes, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Standard:

60 Minuten Innen- und Außenaufnahmen als Einstieg in die Gebäudethermografie, Erläuterung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera inklusive Erstellung eines Thermografie-Berichtes mit bis zu zehn Thermogrammen und dem jeweiligen Realbild, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Komfort:

120 Minuten ausführliche Gebäudethermografie mit Innen- und Außenaufnahmen, Betrachtung der Aufnahmen am Bildschirm der Thermografiekamera inklusive Erstellung eines Thermografie-Berichtes mit bis zu 15 Thermogrammen und dem jeweiligen Realbild, Feststellen eventuell vorhandener Schwachstellen und Empfehlungen zur Schadensbehebung, Lokalisierung von Schimmelbildung, Leitungsortung (Fahrkosten innerhalb des Schweriner Stadtgebietes inklusive)

Informationen zu den Preisen der einzelnen Leistungsangebote gibt es im Internet auf der Seite der Stadtwerke Schwerin unter der Rubrik Energiedienstleistungen oder telefonisch unter **(0385) 366 18 87**.

Die Stadtwerke fertigen keine Thermografieaufnahmen im Sinne einer gutachterlichen Untersuchung für gerichtliche Auseinandersetzungen an.

Autos der Zukunft

Malaktion unter dem Motto: Was steckt unter der Haube?

Schwerin • Umweltbildung ist schon lange ein Anliegen der Stadtwerke Schwerin. Abgestimmt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse nahezu aller Altersklassen bietet der Energieversorger elektrisierende Wissensformate an. Auch in diesem Jahr heißt es daher wieder: Stifte raus und losgemalt! Die 1.-Klasse-Malaktion widmet sich in diesem Jahr der Mobilität der Zukunft.

Ein Auto fährt heute noch für gewöhnlich mit Benzin oder Diesel. Doch seit einigen Jahren drängen mehr und mehr alternative Antriebsarten auf den Markt. Am bekanntesten und in aller Munde sind derzeit Fahrzeuge mit Elektromotor, deutlich länger im Straßenverkehr zu finden sind indes Erdgasfahrzeuge. Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von Alternativen, wie zum Beispiel Wasserstoff.

„Gemeinsam mit den Schweriner Erstklässlern und Vorschulkindern wollen wir

der spannenden Frage auf den Grund gehen, wie denn nun die Zukunft der Mobilität aussieht“, erklärt die Projektverantwortliche Juliane Deichmann von den Schweriner Stadtwerken. Ausgestattet mit Leinwänden und bunten Malkoffern macht sich Stadtwerke-Maskottchen Alex im September wieder auf den Weg in alle teilnehmenden Schulen und Kindertagesstätten. Dort wird in den kommenden Wochen dann munter drauflos gemalt (Foto: SWS) – alles unter dem Motto: Was steckt unter der Haube? Schon jetzt freuen sich die Stadtwerke auf die kreativen Ideen der Kinder.

Anfang Dezember hat dann die Jury wieder die schwere Aufgabe, die diesjährigen Preisträger zu ermitteln. Auf die kreativsten kleinen Künstler warten wie immer tolle Preise. Ob Geld für die Klassenkasse oder tolle Ausflüge – auch in diesem Jahr lassen sich die Stadtwerke Schwerin wieder einiges einfallen. *jd*

Stadtwerke starten Kundenumfrage

Schwerin • In den nächsten vier Wochen ist wieder die Meinung der Schweriner gefragt. Denn die Stadtwerke Schwerin haben ein Marktforschungsinstitut mit der Durchführung einer Kundenbefragung beauftragt. Im Mittelpunkt der telefonischen Umfrage stehen das Image und die Zufriedenheit mit den Leistungen des Energieversorgers sowie allgemeine Energiethemen. Los geht es am 5. September. Das beauftragte Feldinstitut GESS Phone & Field GmbH aus Hamburg ruft Schweriner Bürger nach dem Zufallsprinzip an und wertet die Ergebnisse anonym aus. Wer an der Befragung teilnimmt, tut zusätzlich noch etwas Gutes: Denn die Stadtwerke Schwerin spenden für jedes abgeschlossene Interview fünf Euro an die Kinderkrebstation der Helios Klinik Schwerin. Die Stadtwerke hoffen auf rege Teilnahme und danken den Schwerinern schon jetzt herzlich. *dk*



Stadtwerke-Kunden können mit der Umfrage Gutes tun Foto: Fotolia.com/Rawpixel.com

